

Der Informations- und Diskussionsabend über Drogen, der in unserem Gemeindehaus stattfand, war gut besucht. Frau Christina Paul, Leiterin der Jugendgruppe, hatte für diesen Abend als Referenten Herrn Peter Nößner, Präventionsbeamter bei der Polizei Weiden, gewinnen können. Durch seine mehrjährige Tätigkeit in einem Kommissariat für Drogenbekämpfung verfügt er über reichhaltiges Wissen über den Konsum und Handel von und mit Drogen.



Nicht nur für die Jugendlichen, sondern auch für die Eltern waren seine Ausführungen hochinteressant. Die Bestandteile, die in der Modedrogen Crystal enthalten sind, befinden sich auch in Batteriesäure oder Abflussreiniger. Die Droge verursacht einen Anstieg der Körpertemperatur und des Blutdrucks, beschleunige Puls und Atmung, unterdrücke das Schmerzempfinden und Schlafbedürfnis, reduziere das Hunger- und Durstgefühl.

Herr Nößner versuchte die Zuhörer zu sensibilisieren, indem er weitere Anhaltspunkte für einen Drogenmissbrauch nannte. Dazu gehören starkes Schwitzen, Bewegungsdrang, kalte Hände und Füße, aufgerissene Augen, Zähneknirschen und Grimassieren sowie starken Rededrang, den der Polizist als „Laberflash“ bezeichnete. Auch Appetitlosigkeit und ein ständig wechselnder Freundeskreis können weitere Anzeichen sein.

Zum Abschluss des informativen Abends überreichten ihm die Jugendlichen ein kleines Präsent.

